

## Kinder- und Jugendparlament - Protokoll vom 17.03.2018

1. Begrüßung durch Johanna, Kurze Vorstellung zum Ablauf des Tages
2. Spiel zum warm werden – „Alle roten Socken“
3. Begrüßung durch Mats A./Franziska
4. Vorstellung durch Johanna und genauer Tagesablauf
  - Vormittag Foto mit T-Shirt (ab mittags müssen die ersten los), T-Shirt drucken, Ist-Stand erarbeiten und präsentieren etc.
5. Zum Termin: 26.03. geleitet durch Franziska und Mats A.

### Fragen?!

Franziska geht hin

⇒ „Als Abgeordnete oder nicht?“

„Wer möchte hingehen?“ für alle– Johanna

⇒ Franziska, Constantin, Jan

„Sollen sie als *Abgeordnete* mit T-Shirt gehen?“

⇒ einstimmig „Ja“

Fragen des KiJuPa für den Termin:

- Stehen Sie hinter dem KiJuPa? – Franzi
- Wie soll es nach den 2 Jahren weitergehen? – Franzi
- Schulbauten in Eutin WWS – Tom

Keine weiteren Fragen

⇒ Plakat wird aufgehängt, wenn Fragen über den Tag auftauchen, werden sie dort eingetragen.

Weitere Fragen/Anmerkungen/was soll die Gruppe vor Beginn noch wissen/Änderungen/Tagesablauf:

Constantin bringt ein, dass er Kontakt zu Frau Hagedorn hatte und sie bereit wäre das Parlament zu besuchen und fragt, ob Interesse da ist.

Bennet: „Bringt uns nicht viel, da sie nicht auf Kommunalen Ebene arbeitet“

⇒ Parlament nimmt Idee zur Kenntnis und verschiebt den Punkt auf später

Bennet spricht die Termine an, da oft Termine nicht wahrgenommen werden. Er regt an, dass Termine nicht über WhatsApp gemacht werden könnten.

Gruppe beschließt, dass

- Termine nicht über WhatsApp gemacht werden
- jeder selbst entscheiden darf, was ihm wichtig ist, Schule hat Vorrang!

6. Wie funktioniert Verwaltung und Politik? / Wie läuft es?  
Was ist die Aufgabe? Was gehört alles dazu! Was kann ich wo finden.  
⇒ Johanna stellt das kurz mit Schaubildern vor, erklärt die Internetseite der Stadt Eutin, zeigt wichtige Links

### **Kurze Pause**

7. Video Constantin – Warum KiJuPa am Beispiel von Salzgitter, § 47f – kurzer Film dazu
8. PowerPoint Präsentation von Bennet zur Struktur der Arbeitsgruppe
- Idee: Wie könnte sich eine Gruppe organisieren?
  - Was sollte beachtet werden?
- ⇒ Mitglieder nehmen Ideen zur Kenntnis und entscheiden, was sie daraus für Ihre Arbeitsgruppen mitnehmen, Ausdrucke werden dem Protokoll angehängt
9. Auf Wunsch von Johanna äußert Lasse sich nochmals zum Thema sprayen
- Er möchte eine Spraywand, die legal ist, wird dazu etwas erarbeiten...
10. Gruppen erarbeiten ihren Ist-Zustand, wer Zeit hat macht schon sein T-Shirt

### **Foto**

**Pause und Mittagessen** Franziska und Lasse verabschieden sich

## **11. Präsentation der Ist-Zustand aus Arbeitsgruppen**

### **1. Website**

Mats A zeigt bisherigen Stand

⇒ Website muss noch mit Bildern und Texten gefüllt werden

#### **Fragen:**

- Sollen alle auf die Website?
- Bilder ja / nein?
- Welche Bilder?
- Kontakt genauer
- Rechtlich Erlaubnis für Jüngere?

#### **Anregungen:**

- Wir berichten über uns, Startseite, Arbeitsgruppen in die Mitte – Mats B.
- Wer Ideen für die Website hat, schickt diese an [kijupa@Eutin.de](mailto:kijupa@Eutin.de), Johanna leitet diese an die Arbeitsgruppe weiter.
- 

### **2. Verkehr\_**– Mats A., Mats B., Lotta, Lana, Tom

- Gruppe hat sich viermal getroffen

### **Themen:**

- Verkehr Riemannstraße (hat sich zu unserer Zufriedenheit schon erledigt, durch Presse gesehen)
- Fahrradweg Beutinerhof – erstmal erledigt
- Ampelschaltung ⇒ wie muss diese sein? Dazu Kontakt über Johanna mit Frau Dyck per Mail
- AOK Tunnel / Spiegel – durch Baustelle noch gefährlicher
- Radverkehrsgutachten vom Mobilitätsbeirat – Kontakt mit Herrn Rose-Zeuner

### **Ergebnisse**

- Viele Punkte, die wir sehen, stimmen mit dem Mobilitätsbeirat überein
- Weiter mit dem Mobilitätsbeirat austauschen, im Internet lesen

### **Fragen**

- Wollen wir Stimmrecht oder nur Mitsprache im Mobilitätsbeirat? Gruppe ist gegen Stimmrecht, KiJuPa kann sich immer zu Wort melden

### **Forderungen:**

- Katerstieg Verbesserung (Pflaster, etc.?)
- Verbesserung AOK Tunnel / Baustelle Gefahr für Schulweg
- Bischof-Wilhelm-Kiekbusch-Gang – Fahrradweg verlängern  
⇒ Plakat der Gruppe

## **3. Aufenthaltsort von Kindern & Jugendlichen**

### **Themen:**

- Spraywand bleibt in dieser Gruppe
- Gruppensprecherwahl  
⇒ Jan Gruppensprecher  
Hanna Vertreter
- Jugenddisco wird auf Eis gelegt
- Lasse hat einen Plan gemacht, was für die Spraywand benötigt wird

### **Idee der Gruppe: neu**

- Skaterbahn mit Spraywand verbinden
- Gruppe wendet sich an Politik mit dem Wunsch, ob jetzige erweitert werden kann

### **Umstrukturierung Jugendzentrum**

- Für jüngere Besucher öffnen
- Gruppe wünscht sich mehr Angebote und Projekte für Jüngere

### **Spielplatz**

- Gruppe möchte Hilfe bei der Überprüfung von den Spielplätzen auf Mängel, Gefahren, etc. und diese sollen bis Ostern an Johanna bzw. ans KiJuPa geschickt werden. Die Mitglieder teilen sich den Spielplätzen zu.

⇒ Plakat der Gruppe / Jans Notizen

Keine weiteren Fragen

### **4. Digitalisierung**

Thema Hotspot

- Hannes leitet Email von SWE weiter  
⇒ Wird als Bericht genutzt
- Wunschstandorte werden besprochen, diese werden von Constantin notiert

### **5. Bücherbox**

- Keine neuen Ergebnisse ⇒ Franziska befragen

## **12. Termine**

### **1. Arbeitsgruppen**

- Absprache der Gruppen findet intern statt und werden in den Kalender eingetragen (Termine über Johanna oder Jugendzentrum erfragen)

### **2. Öffentliche Sitzung Vorschlag:**

09. Mai 2018 um Uhr

- Sitzung in den Räumlichkeiten der SWE – Mats B. informiert sich, wer für dieses Raumvergabe zuständig ist / ob es möglich ist.

## **13. Flyer**

- Lotta entwickelt einen Flyer, gibt ihn an Johanna/

## **14. Abschluss**

- Johanna zu den T-Shirts: diese sollen 4 Tage nicht gewaschen werden, erst dann auf links waschen, beim Bügeln vorsichtig sein, nicht über den Druck bügeln
- die T-Shirts dürfen jetzt offiziell getragen werden
- per Post kommen die Termine, in der Anlage die Stellwände

Es gibt noch ein Flipchart für Rückmeldungen. Über den Tag wurde gepunktet.

Mats A. und Johanna bedanken sich bei allen und wünschen einen guten Heimweg.

Für das Protokoll: Jule

Anlagen: Flipchartergebnisse